

1

Kunstsammlungen Chemnitz

Museum am Theaterplatz

Theaterplatz 1
09111 Chemnitz
Tel.: 488-4424



AUSSTELLUNGEN

Erdgeschoss
Skulpturen

1. Obergeschoss
**Karl Schmidt-Rottluff. Gemälde
und Skulpturen**

SONDERAUSSTELLUNGEN

2. Obergeschoss
**Ägyptische Textilien spätantiker
und frühislamischer Zeit**

2. Obergeschoss
Daniel Buren

2. Obergeschoss
Georg Baselitz

3. Obergeschoss
**Schenkungen von Carl und Thomas
Heumann**

Station der Entdeckertour
für Kinder



17 – 21 Uhr

3. Obergeschoss / Kabinett
Teilnahme jederzeit möglich
Kreativ-Workshops für die Familie
**Blaues Pferd trifft rote Blume –
Karl Schmidt-Rottluff neu sortiert**

In unserer Kreativwerkstatt werdet ihr nach eurem Ausstellungsrundgang einige Details seiner Bilder wiederentdecken. Von euch neu angeordnet, können sie nun mittels Walzenabdruck-Verfahren auf eine Stofftasche übertragen werden – ein sehr individuelles Mitbringsel dieser besonderen Nacht! mit Petra Reichmann / Evelyn Helbig / Kristian Otto

18, 20 Uhr
Treffpunkt Foyer
**Blick hinter die Kulissen.
Bibliothek und Archiv**

mit Eva Zimmermann / Tatjana Fischer

Teilnehmerzahl begrenzt / Anmeldung
an der Museumskasse am Veranstaltungstag

18:30, 20:30 Uhr
Treffpunkt Foyer
**Blick hinter die Kulissen. Textil-
restauration**

mit Kathrin Stephan

Teilnehmerzahl begrenzt / Anmeldung
an der Museumskasse am Veranstaltungstag

19, 21 Uhr
Treffpunkt Foyer
**Blick hinter die Kulissen. Grafik-
restauration**

mit Anja Leistner

Teilnehmerzahl begrenzt / Anmeldung
an der Museumskasse am Veranstaltungstag

19, 21 Uhr
2. Obergeschoss
Kuratorenführung
**Ägyptische Textilien spätantiker
und frühislamischer Zeit**
mit Liane Sachs / Katharina Metz

19 – 22 Uhr
3. Obergeschoss / Kabinett
Teilnahme jederzeit möglich
Workshop

Einführung in die Knüpfttechnik
Margaretenspitze mit Heike Becker

19:30, 21:30 Uhr
Treffpunkt Foyer
**Blick hinter die Kulissen:
Carlfriedrich-Claus-Archiv**
mit Brigitta Milde

Teilnehmerzahl begrenzt / Anmeldung
an der Museumskasse am Veranstaltungstag

20 Uhr
2. Obergeschoss
**Die neue Jahresgabe von
Steffen Volmer**
Kerstin Drechsel im Gespräch mit
dem Künstler

20:30, 21:30, 22:30 Uhr
1. Obergeschoss / Säulensaal
SIGNALE
ANASAGES z. B. Theater

21, 23 Uhr
2. Obergeschoss
Führung
Daniel Buren
mit Anja Eichhorn

21:30 Uhr
1. Obergeschoss
**Führung für Hörende und Gehör-
lose**



23:30 Uhr
1. Obergeschoss
Führung
**Karl Schmidt-Rottluff. Gemälde
und Skulpturen**
mit Jörg Ivandic

22, 0 Uhr
3. Obergeschoss
Führung
**Schenkungen von Carl und
Thomas Heumann**
mit Anja Eichhorn

22:30, 0:30 Uhr
2. Obergeschoss
Führung
Georg Baselitz
mit Jörg Ivandic

19 – 24 Uhr
Musik
mit Discoteque Tandem

18 – 1 Uhr
Foyer
Café und Bar



2

Kunstsammlungen Chemnitz

Schloßbergmuseum Chemnitz

Schloßberg 12
09113 Chemnitz
Tel.: 488-4520



AUSSTELLUNGEN

Erdgeschoss/ Klosterräume
Gotische Skulptur in Sachsen

Aufgang zum Großen Saal
Plastik aus Renaissance u. Barock

Großer Saal
Bildersaal Chemnitzer Geschichte –
Die stadsgeschichtlichen Sammlungen

Lapidarium
Verlorene Pracht der Steine – Bau-
bezogene Kunst vom 13. – 18.
Jahrhundert

SONDERAUSSTELLUNG

Historisches Küchengewölbe
Berndt Johannsen – Kreuzweg

18 – 21 Uhr, stündlich
Großer Saal
**Lieder mit Cappella Cantorum,
Chemnitz**

19:30 Uhr und 20:30 Uhr
am Kamin im Großen Saal
Wolf Hühnerkopf und seine Familie
Episoden um den Erbauer des
Wasserschloßes Klaffenbach
mit Andrea Kramarczyk, Schloß-
bergmuseum

22 Uhr und 23 Uhr
am Kamin im Großen Saal
**Hilarius von Rehburg, letzter Abt
des Chemnitzer Benektinerklosters
– Eine Neubewertung**
mit Uwe Fiedler, Schloßberg-
museum

18–22 Uhr
Großer Saal
Farbenfrohe Schlösser
Wir kolorieren historische Grafiken.

18–22 Uhr
Klosterhof
Wilde Ritterpferde
Turnierspiel mit dem Verein auxili-
um e. V.

18–22 Uhr
Renaissance-Saal
Berufsbild Knappe
Wir testen mittelalterliche Lebens-
welten, in Kooperation mit auxili-
um e. V.

18–23 Uhr
Lapidarium
Brot und Wein am Feld-Backofen

18–1 Uhr
Konventkeller
Keller feiner Geister
Das traditionelle Whisky-Tasting
zur Museumsnacht



werden Kostbarkeiten aus dem
126.000 Medien umfassenden
Kellermagazin präsentiert.

3

TIETZ

Moritzstraße 20
09111 Chemnitz



18, 18:45, 20:30, 21:15, 22 Uhr
Treffpunkt: Foyer Erdgeschoss/
Stand Stadtbibliothek
Führungen

19:30 Uhr
Führung mit Worten und Gebärden
Teilnehmerzahl begrenzt / Anmeldung
für alle Führungen am Stand Stadtbli-
othek am Veranstaltungstag

**Einblicke in die Schatzkammer
der Stadtbibliothek**
Tauchen Sie ein in die faszinie-
rende Welt historischer Bücher.
Anhand ausgewählter Beispiele

18–23 Uhr
Foyer, Erdgeschoss
**Mal- und Zeichenwerkstatt mit
Oksana Potievsky**
Ob Aquarellmalerei, Tusche oder
Bleistiftzeichnung - erprobt euer
künstlerisches Talent unter profes-
sioneller Anleitung!

ab 18 Uhr
Foyer, Erdgeschoss
**Lötworkshop mit dem Chaostreff
Chemnitz e. V.**
Unser „Chaos macht Schule“ –
Team zeigt, wie man mit einfachen
Mitteln die Nacht erhellt und lädt
zum Mitmachen ein. Große Bastler
erhalten Einblicke in aktuelle The-
men aus der Welt der Technik.

18–23 Uhr
Foyer, Erdgeschoss
Kontaktstelle für Kulturelle Bildung
Die Anlaufstelle für Kooperationen
zwischen Bildungsträgern und
Kulturakteuren im Kulturraum
Chemnitz stellt sich vor. Informie-
ren Sie sich über Projektvorhaben,



6



7

Angebote und die vielfältigen Möglichkeiten, Kulturelle Bildung stark zu machen.

19:15 – 19:30 Uhr
20:15 – 20:30 Uhr

Foyer, Erdgeschoss

Urania – Wissen macht Theater

Was entsteht, wenn eine spannende Geschichte, eine mobile Bühne mit handgefertigten Puppen und liebevoll gestalteten Bühnenbildern, zwei spielwütige Puppenspieler, eine kräftige Prise Wissen und die cleveren Ideen des Publikums zusammentreffen? Lernt Wilbur aus dem Geometrie-Stück „Von einem, der auszog, die Prinzessin zu freien“ kennen und erfährt, wie Puppentheater und Wissensvermittlung zusammen passen.

18 – 1 Uhr

Erdgeschoss

FAIREwelt Chemnitz

Faire Weine und Faire Schokolade begeistern den Gaumen. Wir bieten verschiedene Weine, Schokolade und Waffeln zur Verkostung und zum Kauf. Dazu gibt es Informationen und Wissenswertes rund um den Weg von der Kakaobohne bis zur fertigen Tafel Schokolade.

ab 18 Uhr

Foyer vor der Buchhandlung

Humboldt & Agricola Buchhandlung

Schreiben in Kurrent und Sütterlin

18 – 19 Uhr

Bühne

Jazz Duo

Schlagzeug – Jakob Kuhn, Piano – Henrik Lehmann

Jakob Kuhn ist Bundespreisträger „Jugend musiziert“ 2017 am Drumset und spielt in mehreren Bands. Im Duospiel wird er vom Pianisten Henrik Lehmann musi-

kalisch herausgefordert und zeigt sein außergewöhnliches Talent.

19:30 Uhr und 20:30 Uhr

Bühne

Band „Strike“

Gesang und Geige – Charlotte Kuhn, Schlagzeug – Jakob Kuhn, Piano – Henrik Lehmann
Die Preisträger von „Jugend musiziert“ und „Jugend jazzt“ bewegen sich gemeinsam mit ihrem Lehrer Henrik Lehmann stilistisch in der erfrischenden Balance zwischen Rock, Pop und Jazz, Coverversionen sowie eigenen Songs.

21:30 Uhr

Bühne

DJ Monkeyman

Ob im kosmischen Raum des Ambient oder der polyrhythmischen Sphäre versucht er den Dschungel der Frequenzen zu erforschen und den Augenblick fließen zu lassen.

22:30 Uhr

Bühne

KOKORO

Das audio-visuelle Improvisationsprojekt der Chemnitzer Künstler Richard Ungethüm und Daniel „Zack“ Bachmann lebt von der Symbiose ihrer widersprüchlichen musikalischen Ansätze. Zacks dystopische minimalistische Geräuschkompositionen und ambiente Flächen füllt Richard mit effektbeladenen psychodelischen Gitarrensounds, Synthesizerklängen und Percussionselementen.

23:30 Uhr

Vorplatz

Tanz der Flammen – Feuershow von La Candela

Ein funkelnendes Erlebnis mit verschiedenen Feuerkunststücken, das einen bleibenden Eindruck hinterlässt.

ab 0 Uhr

Bühne

Ausklang mit DJ Monkeyman

ab 18 Uhr

Raum für Musik

Chemnitz 2025: Kulturhauptstadt spielerisch entdecken

mit dem Kulturhauptstadtbüro und der VHS Chemnitz
Entdecken Sie mit uns Chemnitz im Spiel, testen Sie Ihr Wissen, erfahren Sie ein Stück Stadtkultur und bringen Sie sich gern ein bei der Bewerbung zur Europäischen Kulturhauptstadt!

ab 18 Uhr

Projektraum 875 Jahre Chemnitz

Entdecken Sie Chemnitz im Jubiläumsjahr aus einer neuen Perspektive.

Informieren Sie sich über die vielfältigen Aktivitäten Chemnitzer Bürger, Vereine und Einrichtungen. Eine kleine Ausstellung zeigt Stadtansichten des Vereins 8-80 e. V.

18 – 23 Uhr

KulturRAUM

Die Internationale Stefan-Heym-Gesellschaft e. V. präsentiert:

- Leseinsel unterm Sonnenschirm
- Stefan Heym-Quiz
- kluge Worte am Roten Faden zum Mitnehmen
- Ausstellung zu Stefan Heym

ab 18 Uhr

Vorplatz

Nachtsnacks

frisch zubereitet von moods foods, Yasmin Imbiss, Fleischerei Haase, Spinnerei Bar

Foyer

Getränke-Kaleidoskop



1. OG Museum für Naturkunde

Tel.: 488-4366



AUSSTELLUNGEN

Erdgeschoss

Der Versteinerte Wald von Chemnitz

1. Obergeschoss

Das Sterzeleanum: Ein Wald edler Steine – Geschenk der Vulkane

1. Obergeschoss

Historisches Kabinett

1. Obergeschoss

Insektarium



SONDERAUSSTELLUNG

1. Obergeschoss

BRILLANT – VIOLETT – WANDELBAR

Amethyst aus dem Herzen des Erzgebirges





3a

Fenster in die Erdgeschichte

Außenaktion

Glockenstraße 16
09130 Chemnitz

T3

Station der Entdeckertouren
für Kinder und Jugendliche



18–22 Uhr

1. Obergeschoss

Museumspädagogisches Kabinett
Kreativwerkstatt

Museumsrallye: Erforsche das Leben eines Chemnitzer Wissenschaftlers in einem Quiz und gewinne einen kleinen Schatz.

Fossilbutton: Gestalte einen Anstecker mit Pflanzen und Tieren, die vor 291 Millionen Jahren gelebt haben.

Materialkosten: 1,00 €

Geologische Präparation: Versuche dich im Ausgraben längst ausgestorbener Lebewesen.

Materialkosten: 0,50 €

20–23 Uhr

1. Obergeschoss

Schmetterlinge – verewigte Schönheit



Mit einer Aktion zeigen Mitarbeiter des Fachbereiches Entomologie, wie man Schmetterlinge präpariert. Wer will, kann selbst einmal versuchen, einen tropischen Falter für die Ewigkeit haltbar zu machen! (www.facebook.com/EntomogruppeChemnitz)

Geeignet für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren.

mit Sven Erlacher, Laura Beische

Station der Entdeckertouren
für Kinder und Jugendliche



18–22 Uhr

Komm mal runter ...

... in den Untergrund von Chemnitz. Das Fenster in die Erdgeschichte öffnet seine Tore exklusiv zur Museumsnacht. Das Grabungsteam bei der Arbeit erleben, Präsentation und Präparation von Funden, Schatzsuche für Jung und Alt. Grabungsbeginn! Mit Steffen Trümper, Alexandra Hellwig, Maria Schulz, Vincent Antal, Ariana Drakula, Mathias Merbitz (www.facebook.com/GrabungsteamChemnitz)

1. OG Neue Sächsische Galerie

Tel.: 3676680



AUSSTELLUNG

1. Obergeschoss
TUCHFÜHLUNG

Studien- und Abschlussarbeiten Ein Einblick in Lehre und schöpferische Leistung. Eine Ausstellung der Studienrichtung Textilkunst/Textildesign an der Angewandten Kunst Schneeberg, Fakultät der Westsächsischen Hochschule Zwickau.

ab 18 Uhr

1. Obergeschoss

Offene Druckwerkstatt

Eine nächtliche Druckwerkstatt. Studierenden der Studienrichtung Textilkunst/Textildesign der Angewandten Kunst Schneeberg leiten kreatives Arbeiten an. Besucheraktion für Groß und Klein.



20 Uhr und 21:30 Uhr

1. Obergeschoss

Alektiku

drei Stimmen im klarsten a capella-Sound mit Songs aus Pop, Folk und Klassik
Mit Katharina Adam (Sopran), Lea-Marie Berger (Alt) und Felix Appel (Tenor)

ab 18 Uhr

1. Obergeschoss

Gründlich Mustern!

Der traditionelle Rätselspaß



3. Etage Stadtbibliothek

Station der Entdeckertouren
für Kinder und Jugendliche



18–24 Uhr

1. Obergeschoss

Herr der Zacken

Puzzlespiel und Gestalten einer Briefmarke

19:30 Uhr und 22 Uhr

1. Obergeschoss

Führung ins Depot

Im Fokus: Textilien aus der eigenen Sammlung (max. 20 Besucher)

Station der Entdeckertour
für Kinder



18–21 Uhr

Sonderöffnungszeiten der Zentralbibliothek

Auf den Spuren der Familie Tietz.
Blick vom Balkon mit Fernrohr und Feldstecher, Wissenswertes zur Familie Tietz, Erstellen eines eigenen Stammbaums, Geschichten, Spiele und Kreativangebot zum Thema Familie.

Neue Sächsische Galerie



4

smac – Staatliches Museum für Archäologie Chemnitz

Stefan-Heym-Platz 1
09111 Chemnitz
Tel.: 9119990



AUSSTELLUNGEN

1. – 3. Ausstellungsetage
Dauerausstellung zu 300.000 Jahren Kulturgeschichte in Sachsen

1. – 3. Ausstellungsetage
Dauerausstellung zur Geschichte des Kaufhaus Schocken

SONDERAUSSTELLUNGEN

4. Ausstellungsetage
TOD & RITUAL. Kulturen von Abschied und Erinnerung
Eines im Leben ist sicher: dessen Ende. Es sind jedoch die Hinterbliebenen, die den Toten die Augen schließen und Abschied nehmen. Eine Vielfalt an Ritualen vor,

während und nach der Bestattung hilft uns, den Tod anzunehmen und den Abschiedsschmerz zu lindern. Von dem prähistorischen Gräberfeld von Niederkaina bei Bautzen ausgehend, schaut die Ausstellung auf die Vielfalt der Bestattungs- und Gedenkrituale in Sachsen, in der Welt, in der Vergangenheit und heute.

3. Ausstellungsetage **Chemnitzer Funde im smac**

Viele Jahre lang fanden in der Chemnitzer Innenstadt und auf dem Schloßberg archäologische Ausgrabungen statt. Eine Auswahl der Funde ist im Archäologiemuseum ausgestellt und beleuchtet die mittelalterlichen Anfänge der Stadt. Zum 875-jährigen Jubiläum hat das smac eine Broschüre erstellt, die die Besucher zu den Chemnitzer Exponaten führt und Hintergrundinformationen zu den Objekten vermittelt.

18–22 Uhr
Foyer

Kinderschminken
Mexikanische Totenfestmasken
Am Día de los Muertos wird in Mexiko der Verstorbenen gedacht. Die traditionellen Masken sehen nicht nur schön, sondern auch schön gruselig aus.



18–22 Uhr

Foyer
Masken gestalten

Mexikanische Totenfestmasken
Ums Verrecken erschrecken: Malt eine Totenfest-Pappmaske aus, mit der ihr jederzeit Erwachsenen eine Gänsehaut bereiten könnt.

18:30, 19:30, 20:30, 21:30,
22:30 Uhr

Foyer / Raum Mendelssohn
Auf ein Kartenspielchen mit dem Tod

Märchen und Lieder am Scheideweg zwischen Hier und Jenseits
Jan Deicke von mondschaafs Lauschpalast erzählt, singt und spielt Märchen, Geschichten und Lieder zum Lachen, Schmunzeln und Nachdenken.

Station der Entdeckertour
für Kinder

18–23 Uhr

1. Ausstellungsetage

Station der Entdeckertour
für Jugendliche

18–23 Uhr

3. Ausstellungsetage
Der gläserne Neandertaler & Agricola

Die Entdeckertour führt Kinder im smac zum gläsernen Neandertaler in der 1. Ausstellungsebene und Jugendliche zu Georgius Agricola in die 3. Ebene. Hier können die Fragen zu den Entdeckertouren beantwortet werden.

18–22 Uhr

Foyer
Gräber der Vorgeschichte
Lebende inszenieren prähistorische Bestattungen

Die Slawische Sippe stellt mit viel Liebe zum Detail Gräber aus vorgeschichtlicher Zeit nach.



18–24 Uhr

4. Ausstellungsetage
Endlich!

Kurzaufführungen in der Sonderausstellung
Überraschungsauftritte zum Thema Tod & Ritual: Der VEB VereinsEigeneBühne e. V. zeigt Schnipsel aus seiner Performance Endlich!

19.30, 20.30, 21.30 Uhr

Treffpunkt: Museumskasse des smac (max. 40 Passagiere)
Vom Schocken-Lieferwagen zum Stromlinienbus „Flöha“

Themenfahrt vom smac ins Straßenbahnmuseum

Das Fahrgestell eines weißen, spacig aussehenden Omnibusses aus den 1930er Jahren konnte im Technik-Museum Berlin erst kürzlich dem Schocken-Konzern zugeordnet werden. Das smac hat das Fahrzeug ausgeliehen und im Chemnitzer Straßenbahnmuseum untergestellt. Erfahren Sie auf einer Themenfahrt mit einem Ikarus-Bus zwischen den beiden Museen mehr zur anekdotenreichen und interessanten Geschichte dieses eleganten, postmodernen Fahrzeugs.

22–24 Uhr

Foyer
Tanzen Tanzen Tanzen zu Calaveras Americana & Desert Drive Sound

Die siebenköpfige Band führt uns mit ihrem akustischen Roadmovie durch die Wüsten Amerikas und Mexikos. „Calaveras“ heißen übrigens auch die Schädel und Skelette, die zum mexikanischen Totenfest in allen erdenklichen Ausführungen zu sehen sind.

Café Schocken

Das Café Schocken bietet Warm- und Kaltgetränke, Suppen, Salate und Gegrilltes an.



5

Stadtarchiv Chemnitz

Aue 16
09111 Chemnitz
Tel.: 488-4702



AUSSTELLUNGEN

Erdgeschoss

Die Stadt trug seinen Namen ...

Zum 200. Geburtstag von Karl Marx

Erdgeschoss

65 Jahre Stadtarchiv in der Aue

1. Obergeschoss

In der Buchbinderei: Schäden an Papier erkennen und beheben

2. Obergeschoss

Im Magazin: Über 700 Jahre Stadtgeschichte

3. Obergeschoss

Im Magazin: Feste sind zum Feiern da.

Große und kleine Jubiläen in der Stadt

➔ Programmhinweis

AUSSTELLUNG Karl Marx
zum 200. Geburtstag am 5. Mai 2018

Die Stadt Chemnitz zeigt eine Ausstellung mit persönlichen Erinnerungstücken der Chemnitzer an Karl Marx. Von 1953 – 1990 trug Chemnitz den Namen des Philosophen und Vordenkers des Kommunismus – Karl-Marx-Stadt.

Ort: Galerie Weise
Rosenhof 4, 09111 Chemnitz



18–1 Uhr

Erdgeschoss

Filmvorführungen

- 1898, 1902: Erste bewegte Bilder aus der Stadtgeschichte
- 1971: Das Karl-Marx-Monument entsteht
- Karl-Marx-Stadt 1969

18–1 Uhr

1. Obergeschoss

Fertigung von Stadtsiegeln für Junge und Junggebliebene

Station der Entdeckertour für Kinder

18–1 Uhr

Dachgeschoss

Entdeckertour-Schreibbüro



6

Kunstsammlungen Chemnitz

Museum Gunzenhauser

Falkeplatz (Stollberger Str. 2)
09119 Chemnitz
Tel.: 488-7024



SONDERAUSSTELLUNG

Oberlichtsaal Erdgeschoss

1., 2., 3. Obergeschoss

300 X DIX. Werke von 1912 bis 1969

Die goldenen Zwanziger Jahre



17–21:30 Uhr

Foyer

Auf der Suche nach der goldenen Zeit:

Begeht euch auf die Spuren von Otto Dix und lasst euch von seinen Bildern Geschichten erzählen. Wie ein Forscher könnt ihr Rätsel und Aufgaben rund um die Zeit der „Goldenen Zwanziger Jahre“ lösen. Mit euren Ergebnissen im Gepäck dürft ihr im Anschluss eure Eindrücke auf einem selbst gestalteten Magneten oder Anstecker festhalten.



mit Claudia Limbach

17–22 Uhr

Foyer

Siebdruckwerkstatt für Jung & Alt

mit Marion Ivandic

18, 19, 20 Uhr

Treffpunkt Foyer

Führung zur Geschichte des Museumsgebäudes (inkl. Tresor)

mit Jörg Ivandic

Teilnehmerzahl begrenzt / Anmeldung an der Museumskasse am Veranstaltungstag

Treffpunkt Foyer

Bildbesprechungen zur Ausstellung „300 X DIX“

19 Uhr

„Ich Dix bin das A und das O“
mit Beate Düber

19:30 Uhr

„Verbannt in die Landschaft“ – Werke der inneren Emigration
mit Luise Schwerdt



20 Uhr

Der Matrose im „Hafen der Lüste“
mit Dr. Ulrike Uhlig

20:30 Uhr

Mit dem Expressionismus in den Krieg?
mit Beate Düber

21 Uhr

„Trau deinen Augen“ – Ein Skandal?
mit Luise Schwerdt

21:30 Uhr

„Schau mich an!“ – Otto Dix porträtiert ...
mit Dr. Ulrike Uhlig

22 Uhr

**„Immer wieder sonntags“ –
Verordnete Sonntagsidylle ...**
mit Beate Düber

22:30 Uhr

Der Heilige Christophorus in unruhigen Zeiten ...
mit Luise Schwerdt

23 Uhr

„Orpheus und die Tiere“ – ein Pavillon für Chemnitz
mit Dr. Ulrike Uhlig

23:30 Uhr

Wie „Golden“ waren die „Zwanziger Jahre“?
mit Beate Düber

0 Uhr

Mitternachtsführung durch die Ausstellung „300 X DIX“
mit dem Kurator Dr. Stephan Dahme

20–24 Uhr

Foyer
Musik der Goldenen Zwanziger Jahre mit den Swinging Gentlemen

Museumscafé



7

Museum für sächsische Fahrzeuge Chemnitz e. V.

Zwickauer Straße 77
09112 Chemnitz
Tel.: 2601196



DAUERAUSSTELLUNG

Sächsische Fahrzeugbautradition auf zwei, drei und vier Rädern

Station der Entdeckertouren für Kinder und Jugendliche 

18–23 Uhr

Folge im Fahrzeugmuseum den Spuren zu einem Chemnitzer Motorradbauer und einem bis in die 1950er Jahre aktiven Renn- und Versuchsfahrer.

Bastelstraße

Baue dein eigenes Modellauto!

21 Uhr

Vortrag zum Chemnitzer Motorsport
mit Frieder Bach

18–1 Uhr

Vorführung historischen Filmmaterials und Dixiland-Jazz
mit der Old Factory Jazzband (im Wechsel)



Außenbereich

Vorführung historischer Fahrzeugtechnik (witterungsabhängig)

Imbiss für Nachtschwärmer



8

Industriemuseum Chemnitz

Zwickauer Straße 119
09112 Chemnitz
Tel.: 3676140



AUSSTELLUNGEN

Industrie im Wandel erleben – Dauerausstellung zur Industriegeschichte Sachsens

Grob und Fein – der Weg von der Faser zum textilen Produkt

Marx im Museum

Programm anlässlich des 200. Geburtstages von Karl Marx am 5. Mai

ab 18 Uhr

Von der Dampfmaschine bis zum PC-gesteuerten Maschinensystem
Präsentation und Vorführung technischer Meisterleistungen aus Lebzeiten von Karl Marx bis heute.

ab 18 Uhr

Karl Marx live

Karl Marx zu Gast im Industriemuseum Chemnitz

19, 19:45, 20:30 Uhr

Jenny und Karl Marx. Liebe als Kapital (in 3 Teilen)

Caroline Vongries präsentiert ihr aktuelles Buch „Jenny und Karl Marx. Liebe als Kapital“. Begleitet



wird sie dabei von der Musikerin und Liedermacherin Josefin Rabehl an der Gitarre. (mit Buchverkauf)

21:30, 22:15, 23 Uhr
Die versteinerten Verhältnisse zum Tanzen bringen

Die Idee einer anderen Welt in Liedern und Texten von und über Karl Marx mit dem Chemnitzer Trio QUICHOTE (Sabine Kühnrich, Ludwig Streng und Wolfram Hennig-Ruitz). (mit CD-Verkauf)

Station der Entdeckertouren für Kinder und Jugendliche
Auf den Spuren von Karl Marx

- Mit Feder und Tinte schreiben wie vor 200 Jahren.
- Mit dem Künstler Ronald Münch Lesezeichen drucken.
- Mit Papier und Farbe das Karl-Marx-Denkmal in Miniatur gestalten.

Gastronomen der Region halten für alle Museumsbesucher und Nachtschwärmer ein Angebot vielfältiger Spezialitäten bereit.



9

Straßenbahnmuseum Chemnitz

Zwickauer Straße 164
09116 Chemnitz
Tel.: 4006060



AUSSTELLUNG

Chemnitzer Straßenbahngeschichte aus zwei Jahrhunderten

Straßenbahnmuseum Chemnitz

SONDERAUSSTELLUNG

Im Wandel der Zeit Fotoausstellung zur Verkehrsgeschichte in Chemnitz

Gemeinsame Wanderausstellung
CVAG / Straßenbahnmuseum
Chemnitz

19, 20, 21 Uhr

Treffpunkt: am Ikarus Bus vor dem Eingangstor

begrenzte Platzanzahl

Vom Schocken-Lieferwagen zum Stromlinienbus „Flöha“

Themenfahrt vom Straßenbahnmuseum Chemnitz zum smac

Er ist nur kurze Zeit bei uns zu sehen: der Stromlinienbus „Flöha“! In den 1930er Jahren wurde er auf das Fahrgestell eines zerstörten Lieferwagens des Schocken-Warenhauskonzerns gebaut. Das smac im ehemaligen Kaufhaus Schocken hat den Omnibus aus Berlin ausgeliehen und bei uns ausgestellt. Erfahren Sie auf einer Themenfahrt mit unserem Ikarus-Bus zwischen den beiden Museen die anekdotenreiche und interessante Geschichte hinter diesem eleganten, postmodernen Fahrzeug.

18:30–22 Uhr

Funken, Blitz und Silbermünz

Physikalische und chemische Experiment für kleine u. große Leute

19–23 Uhr

Frisch aufgespielt!

Musikalische Umrahmung mit Duo Saxophon

19–23 Uhr (stündlich)

Halt(e)stellen in Chemnitz – Entwicklung und Ausstattung

Lichtbildvortrag

19–24 Uhr

Auf schmaler Spur

Fahrten mit dem Schmalspurtriebwagen auf Deutschlands kürzester Museumsstrecke

19–24 Uhr

Für Leib und Seele

Deftiges vom Grill, Labendes aus dem Fass, erfrischende Cocktails für Genießer



10

Deutsches SPIELmuseum e. V. Chemnitz

Neefestraße 78a
09119 Chemnitz
Tel.: 306565



DAUERAUSSTELLUNG

1. Obergeschoss

Historische SPIELE aus aller Welt

Spannende Entdeckungsreise durch die Geschichte der Spiele – Die vier Spielprinzipien nach Brian Sutton-Smith

Sehen, Staunen, Spielen!

Das Deutsche SPIELmuseum Chemnitz beherbergt neben seiner Dauerausstellung zu historischen Spielen aus 10 Jahrhunderten für Kleine und Große über 2800 aktuelle Spiele zum Ausprobieren im Spielraum.

SONDERAUSSTELLUNG

05.05. – 30.06.2018

1. Obergeschoss

80 Jahre Spielehochburg – Chemnitz spielt mit Karl-Marx-Stadt Werbe- und Wissensspiele (Teil 1)

Im Jahr 1938 ist die in Chemnitz als Großhandelshaus seit 1879 existente Firma Bruno Brückner erstmals als Fabrik und Verlag für Lehr- und Gesellschaftsspiele nachweisbar. 80 Jahre später, im Jubiläumsjahr seiner Heimatstadt, beleuchtet das Deutsche SPIELmuseum in einer zweiteiligen Ausstellung die seither an vielen Stel-

len erfolgreiche Spieleproduktion in Chemnitz und Karl-Marx-Stadt. Teil 1 widmet sich Werbe- und Wissensspielen aus und über die Stadt, Teil 2 erforscht die Historie der ortsansässigen Spieleproduktion mit vielen originalen Exponaten.

Der Chemiker Heinrich Gottlob Bertsch

Das Deutsche SPIELEMuseum widmet sich in Zusammenarbeit mit dem solaris Technologie- und Gewerbepark an seinem Standort an der Neefestraße dem Chemiker Heinrich Gottlob Bertsch, der hier 1932 das erste vollsynthetische Feinwaschmittel Fewa erfand. Denn mit Fewa wurde an der Neefestraße in Chemnitz ein

Stück deutsche Chemiegeschichte geschrieben.

Station der Entdeckertouren für Kinder und Jugendliche



18–1 Uhr

Die Entdeckertour im Deutschen SPIELEMuseum stellt den Chemnitz Chemiker Heinrich Gottlob Bertsch und seine revolutionäre Erfindung „Fewa“ in den Mittelpunkt. Beteilige dich an unseren Mitmachaktionen, höre aufmerksam zu und sichere dir den Stempel auf der Entdeckerkarte!

18–22 Uhr

jeweils zur vollen Stunde
Kannst du waschen, Johanna?



Waschen wie früher: Am Zuber mit Waschbrett und Kernseife kann selbst ausprobiert werden, wie mühsam das Wäschewaschen einmal war. Der Fewa-Erfinder Heinrich Gottlob Bertsch wird, dargestellt durch einen Mitarbeiter, persönlich mit Rat und Tat zur Seite sehen. Unter dem Motto Chemie zum Anfassen können die Besucher des Deutschen SPIELEMuseums außerdem selbst Flüssigseife herstellen und mitnehmen – eine schöne Erinnerung für Zuhause, die durch die solaris Jugend- und Umweltwerkstätten ermöglicht wird.

18–1 Uhr

**Kartenmachen mit historischer
Handtiegeldruckpresse**



Wie im letzten Jahr können unsere Besucher wieder selbst eine Spielkarte drucken, diesmal mit der Werbe-Ikone „Fewa-Johanna“.

18–1 Uhr

Fewa Werbespiel



Wir zeigen das Original-Werbespiel der Böhme Fettchemie GmbH aus

den 1930er Jahren. Die das Spiel dominierende Fewa-Johanna ist eine einzigartige deutsche Werbebotschafterin, denn sie warb in der Vorkriegszeit und auch nach 1945 in West und in Ost sehr erfolgreich für das Produkt. Im Rahmen der Museumsnacht kann im Deutschen SPIELEMuseum ein limitierter Nachdruck des Spiels von allen ausprobiert und gern auch exklusiv erworben werden. Außerdem präsentieren wir mit freundlicher Unterstützung der Familie Krahrmer die Original „FEWA Johanna“, hergestellt 1950 in der berühmten Krahrmer-Puppen-Serie „Kuck in die Welt“ von der Chemnitzerin Hildegard Krahrmer.

18–24 Uhr

jeweils zur vollen Stunde
**Filmvorführung Werksfilm der
Böhme Fettchemie**

Wir zeigen in Zusammenarbeit mit dem Staatsarchiv Chemnitz einen rekonstruierten Werbefilm der Böhme Fettchemie GmbH. Der Film wurde in den späten 1930er Jahren vermutlich von einem Werksteam des Unternehmens unter Mitwirkung eines bekannten Chem-

nitzer Theaterstars gedreht. Unter dem Titel „Geht nicht ein und geht nicht aus“ wird für ein berühmtes Chemnitz Waschpulver geworben und sehr unterhaltsam über wissenschaftliche Hintergründe des Wäschewaschens aufgeklärt – eine sehenswerte Rarität, die hier erstmals an historischer Stätte und erstmals außerhalb der Räume des Staatsarchivs Chemnitz gezeigt werden wird! Es handelt sich um den einzigen vertonten Industriefilm aus der Vorkriegszeit in den Beständen des gesamten Sächsischen Staatsarchivs.

Aufruf zur Sicherung des Kulturguts Spiel in einer Ausstellung auf Zeit anlässlich des Internationalen Museumstags

Das Deutsche SPIELEMuseum stellt auch in der 19. Chemnitzer Museumsnacht das Museum als unser Gedächtnis in den Vordergrund. Wir rufen alle Besucher auf, ihre alten Spiele ins Museum zu bringen, für eine Ausstellung auf Zeit.

**alkoholfreie Kalt- und
Heißgetränke**



11

Burg Rabenstein

Oberfrohaer Straße 149
09117 Chemnitz
Tel.: 853353

T5

AUSSTELLUNGEN

Pallas
**Hans Carl von Carlowitz
1645 – 1714**

Burgkeller
**Hans Georg von Carlowitz – Land-
jägermeister im 30jährigen Krieg**

18 – 0 Uhr
stündlich
Führungen durch die Burg

12

C3 Chemnitzer Veranstaltungs- zentren GmbH

Wasserschloß Klaffenbach

Wasserschloßweg 6
09123 Chemnitz
Tel.: 266350



Achtung!

Letzte Abfahrt der Bahn-Linie C11 ab
Haltestelle Neukirchen-Klaffenbach in
Richtung Chemnitz: 23:48 Uhr

AUSSTELLUNG

1. und 2. Obergeschoss

Projektgruppe des Thüringer Künst-
lerbundes e. V.:

**Mit der Wahrheit der Sinne –
Aus der Tiefe der Stille**

SONDERAUSSTELLUNG

Bürgersaal, 3. Obergeschoss **Kunst in Mode**

Das Modelabel Timjuri gewährt
einen Blick hinter die Kulissen und
zeigt, wie aus einer Idee erst Skiz-
zen und schließlich tragbare Mode
geschaffen werden. Aus Farben und
Formen, Linien und Flächen entste-
hen Skulpturen, die wir Bekleidung
nennen. Kreative Inspirationen und
handwerkliche Fertigkeiten fließen
wie selbstverständlich ineinander,
Kunst wird Mode. Die Besucher
können Modegrafiken und Detail-
studien in grafischer Form, bis hin
zu textilen Skulpturen entdecken.
Höhepunkt der Sonderausstellung



ist eine Modenschau, bei der die
Entwürfe dann auch an Modellen
bestaunt werden können.

19:30 Uhr und 22 Uhr
Bürgersaal, 3. Obergeschoss
Modenschau des Labels Timjuri
Dauer: ca. 30 Minuten

ab 18 Uhr
(nach Bedarf) Schlossführungen
mit Informationen über das
Schloss, seine Architektur und
Historie
Dauer: ca. 30 Minuten

13

Eisenbahnareal Chemnitz- Hilbersdorf

Sächsisches
Eisenbahnmuseum e. V.
Chemnitz-Hilbersdorf

An der Dresdner Bahnlinie 130c
09131 Chemnitz
Tel.: 92092848

Technikmuseum Seilablaufanlage

Frankenberger Straße 172
09131 Chemnitz
Tel.: 0172 3701179

T3



Zubringerverkehr von der Frankenberger
Straße zu den Museen und zurück

17–0:20 Uhr
Maschinenhausexpress in Betrieb:
Fahrten zwischen Stellwerk 3 und
Stellwerk 2 mit Anschluss an das
Sächsische Eisenbahnmuseum

Sächsisches Eisenbahnmuseum

AUSSTELLUNGEN

**Größte Dauerausstellung von
Dampf-, Diesel- und Elektroloko-
motiven**

im einzigartigen historischen Am-
biente des Bahnbetriebswerkes aus
der Dampflokezeit

Ausstellung von Feldbahnfahrzeugen

Große HO-Modellbahnanlage
in einem historischen Personenwa-
gen der Deutschen Reichsbahn

18–1 Uhr

laufend

Geführte Rundgänge

durch das Museumsareal

Führerstandsmitfahrten
auf einer Rangierdiesellok

18 Uhr bis Einbruch
der Dunkelheit
Mitfahrten auf der Feldbahn
Vorführungen des Feldbahnbetriebs
vergängerer Tage in einer Sand-
grube

Deftiges vom Grill
und leckere Getränke



Technikmuseum Seilablaufanlage

Verein Eisenbahnfreunde
Richard Hartmann e. V.



im Güterschuppen

AUSSTELLUNGEN

Befehlsstellwerk 3
**Güterdrehkreuz Chemnitz-Hilbers-
dorf**

Maschinenhaus / Stellwerk 2
Hartmann-Lokomotiven weltweit
in einer Fotoschau

Station der Entdeckertour
für Jugendliche



18–22 Uhr
Stellwerk 3 und Stellwerk 2
**Auf den Spuren des „sächsischen
Lokomotivkönigs“**

18–22 Uhr
Stellwerk 2
Videothek



17–22 Uhr
Ein Blick in den Güterschuppen
offene Baustelle

17–22:30 Uhr
Güterschuppen
**Kaffee, kalte Getränke,
Bockwurst ...**
Sitzgelegenheit vorhanden!



24



25

14

Ebersdorfer Schulmuseum e. V.

Silcherstraße 1
09131 Chemnitz
Tel.: 4640844

T3

AUSSTELLUNGEN

1. Obergeschoss

Chemnitzer Schulgeschichte

Technische Geräte der Schule früher

**Schülerarbeiten und historische
Unterrichtsmittel (Fächerkabinett)**

SONDERAUSSTELLUNGEN

Erdgeschoss

**Guinnessbuch-Rekordhalter Wolf-
gang Kandt stellt das größte Schul-
klassenbuch der Welt vor**

Heimatgeschichte Ebersdorf

**Schülerzeichnungen von einst
bis jetzt** aus dem Fundus unseres
Museums

18–21 Uhr

Sonderausstellungsraum
Erdgeschoss

**Kinderprogramm – Basteln und
Geschicklichkeit**



18–1 Uhr

1. Obergeschoss

Im historisches Klassenzimmer:
im Wechsel

Wunder der Physik

mit Dr. Sascha Gruner, TU Chem-
nitz

**Mathe war schon immer mehr als
graue Theorie!**

Wie Adam Ries Lust auf Mathe
verbreitete.

mit Dr. Norman Bitterlich

Technische Schätzchen ohne App

mit Mitgliedern des Vereins

Historischer Unterricht

mit Mitgliedern des Vereins

Sekt & alkoholfreie Getränke 

